

Wenn dieses Mailing nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.



Newsletter des BBEn e.V.

[Newsletter im Browser anzeigen](#)



Liebe Freund*innen der Bürgerenergie,

das war er unser Bürgerenergie-Konvent 2026. Wir hoffen Du hast es genauso genossen, viel gelernt und Dich neu vernetzt, wie wir. Danke an dieser Stelle für Deinen Beitrag zur Energiewende!

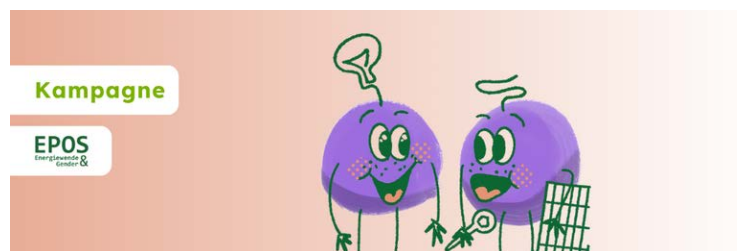
In diesem Newsletter ist es soweit - das [Public Voting für die sieben CommunitE Innovationprojekte](#) für Bürgerenergie ist eröffnet. Du kannst Dir die Projekte anschauen und dann Deine Stimme abgeben.

In der Politik geht es weiter heiß her - vor allem mit Energy Sharing, was ab dem 1.6.26 offiziell in Kraft treten soll.

Viel Spaß beim Lesen!

Dein Bündnis Bürgerenergie

Neues aus dem Bündnis Bürgerenergie



Energiewende für alle – aber noch nicht für alle gleich zugänglich

Die Energiewende wird oft von einer Gruppe dominiert: gut situierte, technisch versierte Männer mittleren Alters. FLINTA – Frauen, Lesben, intergeschlechtliche, nichtbinäre, trans und agender Personen – sind in Bürgerenergiegenossenschaften strukturell unterrepräsentiert. Nicht weil das Interesse fehlt, sondern weil die Strukturen fehlen: Kinderbetreuung bei Veranstaltungen, sichere Räume und direkte Ansprache der FLINTA sowie verständliche Antragsvorlagen, um wertvolle Zeit zu sparen.

Die Kampagne #PowerFürFLINTA greift genau das auf – aus mehreren Perspektiven: die von FLINTA, die ihre ersten Schritte in die Energiewende wagen, und die von Genossenschaften und Kommunen, die lernen, diese Schritte zu begleiten.

Der neueste Comic zeigt: Ein Balkonkraftwerk wäre die Lösung – aber erst mal kommt der

Genehmigungsdschungel. Wie das ausgeht? Am besten selbst lesen.

Und wenn Du jemanden kennst, für den das relevant ist: Teile die Kampagne. Jede Weiterempfehlung bringt die Energiewende ein Stück näher zu denen, die sie bisher nicht für sich gesehen haben.

Zu EPOS



Bürgerenergie-Konvent 2026

Der Bürgerenergie-Konvent 2026 im Energiepark Hirschaid bei Bamberg war ein voller Erfolg. Über 250 Bürgerenergie-Macher*innen und Neugierige waren vor Ort. Der Konvent zeigte: Zusammen kann viel erreicht werden. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die nach Hirschaid gekommen sind, um dabei zu sein! Der nächste Veranstaltungsort ist fast sicher - wir geben Euch zeitnah Bescheid.

Die Dokumentation des Konvents ist nun online und kann jederzeit abgerufen werden.

Dokumentation: Bürgerenergie-Konvent 2026

FEEDBACK

Damit wir den Bürgerenergie-Konvent 2027 noch weiter verbessern können bitten wir Dich um Hilfe. Wir freuen uns über Dein Feedback.

Danke für Dein Feedback

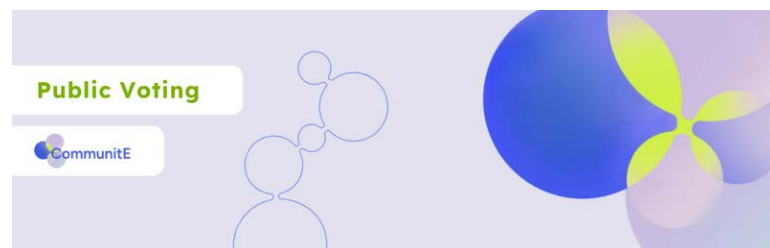
KONVENT-VIDEO

Video-Zuschnitt des Bürgerenergie-Konvents 2026 in Hirschaid bei Bamberg

Video



Neues aus der Bürgerenergie



Public Voting eröffnet

Die dritte und letzte Ausschreibungsrunde des CommunitE-Förderaufrufs ist nun beendet. Unsere Fachjury hat aus den eingegangenen Bewerbungen sieben Projekte für das Public Voting nominiert. Die vier Projekte mit den meisten Stimmen erhalten eine Förderung im Rahmen von CommunitE-Innovation. Fünf weitere Projekte wurden bereits direkt zur Förderung von bis zu 100.000 € ausgewählt.

Jetzt seid Ihr gefragt! Jede Person darf abstimmen! Die genauen Teilnahmebedingungen und weitere Infos findet Ihr auf der CommunitE-Website.

Das Voting läuft vom **27. Mai bis 10. Juni**.

Infos zu den Projekten und dem Public Voting



45.000 € für Bürgerenergie-Projekte - noch bis 5. Juli bewerben

Halbzeit - Die Bewerbung auf die European Energy Communities Facility zur Förderung von Energiegemeinschaften ist noch bis 5. Juli möglich. Alle Informationen zum Call gibt es unter www.energycommunitiesfacility.eu.

Die Aufnahme der Informationsveranstaltung vom 19. Mai 2026 gibt es zum Nachsehen auf dem [YouTube Channel der EWS](#).

Informationen zur Ausschreibung

Neues aus der Politik



Bericht aus der Politik

Energy Sharing ab 01. Juni möglich

Ab dem 01. Juni ist Energy Sharing möglich. Dann tritt nämlich die gesetzliche Regelung zum Energy Sharing (§ 42c EnWG) in Kraft. Gemeinsam mit anderen Verbänden und Unternehmen bringen wir deshalb ein [Pressemitteilung](#) veröffentlicht. Darin freuen wir uns über diesen Fortschritt in der Energiewende, zeigen aber auch den erheblichen Verbesserungsbedarf auf, damit Energy Sharing einfach und in der Breite umsetzbar ist.

Subventionsprogramm für fossile Kraftwerke (StromVKG) vom Kabinett beschlossen

Am 13. Mai hat das Bundeskabinett den Entwurf des Strom-Versorgungssicherheits- und Kapazitätsengesetzes (StromVKG) beschlossen. Mit dem Gesetz sollen über ein Ausschreibungsverfahren Subventionen vornehmlich für den Bau von Gaskraftwerken vergeben werden. Trotz der Bezeichnung als Kapazitätsmarkt wird der Wettbewerb der Flexibilitätstechnologien massiv eingeschränkt. So werden zum Beispiel dezentrale Lösungen wie Batteriespeicher über die Ausschreibungsbedingungen gezielt aus dem Markt herausgehalten. Im Ergebnis werden Flexibilitäten benachteiligt, was auch potenzielle Bürgerenergie-Modelle vor erhebliche Hürden stellt. Unsere Einordnung dazu findet ihr [hier](#).

Verteilnetzbetreiber kommen ihren Pflichten kaum nach: Bündnis Bürgerenergie fordert Konsequenzen von der BNetzA

Im Rahmen einer bundesweiten [Umfrage](#) des Bündnis Bürgerenergie in Kooperation mit dem 1000 GW Institut wurden 50 Verteilnetzbetreiber bei der Umsetzung der Gemeinschaftlichen Gebäudeversorgung bewertet – kein einziger erreicht die Bestnote, nur fünf werden als „Unterstützer“ eingestuft. Gemeinsam mit dem Bundesverband Neue Energiewirtschaft (bne), der Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie (DGS), der Deutsche Umwelthilfe (DUH), dem Netzwerk Energiewende Jetzt und Germanwatch haben wir die Bundesnetzagentur in einem offenen Brief aufgefordert, ihre Aufsichtspflicht konsequent wahrzunehmen. Die vollständige Pressemitteilung findet ihr [hier](#).

EEG-Novelle und Netzpaket: wir warten auf die Verbändeanhörung

Wir warten weiterhin auf die Verbändebeteiligungen zur EEG-Novelle und zum Netzpaket. Die geleakten Entwürfe liegen zwar vor, das offizielle Verfahren ist aber noch nicht gestartet. Sobald es so weit ist, werden wir die Unterlagen prüfen und eine Stellungnahme einreichen.

Nachbesserungsbedarf bei Wärmegesetzen

Diesen Monat hat die Bundesregierung zwei zentrale Gesetzgebungsverfahren auf den Weg gebracht: Die Novellen des Wärmeplanungsgesetzes (WPG) und Gebäudemodernisierungsgesetzes (GModG, „Heizungsgesetz“). Dazu haben wir im Rahmen der Verbändebeteiligungen des WPG und GModG zwei Stellungnahmen abgegeben. Darin fordern wir u. a., Bürgerenergiegemeinschaften auch in kleinen Gemeinden stärker in der kommunalen Wärmeplanung einzubinden. Wir kritisieren, dass die Reformvorschläge des GModG Investitionen in Wärmenetze bremsen. Die Bürgerenergie braucht Planungssicherheit, um gemeinschaftliche Wärmeprojekte wirtschaftlich umzusetzen.

Alle Forderungen findet Ihr [hier](#) in unseren Stellungnahmen.

Neues von ViBE



Geförderte Beratung zu Windprojekten: Workshop mit der Gemeinde Engelskirchen

Immer mehr Kommunen beschäftigen sich mit der Frage, wie sich lokale Erneuerbare-Energien-Projekte gemeinsam mit Bürger*innen gestalten lassen. Besonders beim Ausbau der Windenergie besteht vielerorts der Wunsch, frühzeitig geeignete Beteiligungsmöglichkeiten auszuloten und regionale Akteure aktiv einzubinden.

Genau hier setzt unsere Beratung an: Wir unterstützen Kommunen dabei, einen Überblick über mögliche kommunale und finanzielle Teilnehmungsmodelle zu erhalten und gemeinsam passende Ansätze für die jeweilige Situation vor Ort zu entwickeln.

Zuletzt haben wir die Gemeinde Engelskirchen im Rahmen eines Online-Beratungsworkshops begleitet. Gemeinsam mit Vertreter*innen der Kommune sowie des lokalen Bürgervereins wurden unterschiedliche Modelle der Kommunal- und Bürgerbeteiligung bei Windenergieprojekten betrachtet – von finanziellen Beteiligungsmöglichkeiten über Bürgerenergiegesellschaften bis hin zu gemeinsamen Projektstrukturen von Kommune und Bürgerenergie.

Unser Vorstand Malte Zieher hat gemeinsam mit der Windexpertin Lena Büttelbrock von BBWind in die verschiedenen Formen der aktiven und passiven Beteiligung eingeführt. Bei aktiven Modellen werden Bürger*innen direkt in die Projekte eingebunden und haben auch Mitspracherechte. Passive Modelle ermöglichen dagegen nur eine finanzielle Beteiligung an Projekten.

Aktuell beraten wir Kommunen insbesondere rund um das Thema Windenergie. Interessierte Kommunen können sich noch bis zum 30. Juni für eine geförderte Windberatung bewerben.

Infos

Veranstaltungen, Seminare und mehr



02.06.2026 | Wärmewende Forum Hessen

In ganz Hessen stehen Kommunen vor der Frage, wie sie ihre Wärmeplanung in die Umsetzung

bringen.

Dies ist ein entscheidender Moment für eine bezahlbare, klimafreundliche und sozial gerechte Wärmeversorgung der Zukunft.

Damit aus Plänen konkrete Projekte werden und die Wärmewende vor Ort gelingt, zeigen wir Ihnen am **02.06.26** auf dem Wärmewende Forum Hessen 2026 im **Capitol Dietzenbach**:

wie Sie Bürgerinnen und Bürger beteiligen und gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen
wie Sie über komplexe Transformationsprozesse verständlich und motivierend kommunizieren
wie sich die kommunale Wärmeplanung auf Strom- und Gasnetze auswirkt
welche Rolle Wärmespeicher, Contracting und Quartierslösungen spielen
welche Datengrundlagen und Werkzeuge Sie unterstützen

Neben hochwertigen Vorträgen erwarten Sie ein spannender Praxisaustausch mit relevanten Akteurinnen und Akteuren der Wärmewende, Vernetzung innerhalb der Community sowie eine Fachausstellung mit wichtigen Unternehmen und Institutionen der Branche.

[Mehr Infos](#)



CoopCamp: 12.06.2026 | 09:00 - 17:00 Uhr | Lebendige Genossenschaften

Am **12. Juni 2026** bringen wir Menschen aus den unterschiedlichsten Genossenschaften zusammen. Unser Ziel: Raus aus den Silos, hin zum **voneinander lernen**. Wir vernetzen Newcomer:innen mit Erfahrenen, Startups mit Traditionsgenossenschaften und Expert:innen mit Praktiker:innen. Gemeinsam **meistern wir die Herausforderungen von heute und morgen**

[Mehr Infos](#)

BBEn unterstützen

Spendenaufruf

Gerade in angespannten politischen Zeiten ist der Einsatz des Bündnis Bürgerenergie für die Bürgerenergie besonders wichtig. Um unsere politische Arbeit in der kommenden Wahlperiode zu unterstützen, freuen wir uns über Deine Spende.

[Jetzt spenden](#)



Jetzt Mitglied werden!

Komm und engagiere Dich!

Das Bündnis Bürgerenergie e.V. ist eine offene Plattform für alle, die sich für eine klimafreundliche, dezentrale und demokratische Energieversorgung einsetzen. Gemeinsam stärken wir Bürgerenergie – als Engagierte, Produzentinnen, Verbraucherinnen oder Interessierte. Werde Mitglied und gestalte die Energiewende mit.

[Mitglied werden](#)





Bündnis Bürgerenergie e.V.
Marienstr. 19/20
10117 Berlin

Tel: +49 (0)30 30 88 17 89
info@buendnis-buergerenergie.de

Du erhältst diese E-mail, weil Du Dich für
unseren Newsletter angemeldet hast.
Wenn Du den Newsletter in Zukunft
nicht mehr empfangen möchtest,
klicke bitte [hier](#).

[Newsletter im Browser anzeigen](#)

Spendenkonto

Bündnis Bürgerenergie e.V.
IBAN: DE48430609671160664900
BIC: GENODEM1GLS

jetzt online spenden



teilen



teilen